



BARRY SWISS
SINCE 1884

Jahresberichte 2023
Rapports annuels 2023



Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Im vergangenen Jahr konnten wir ordnungsgemäss unsere wichtigsten Anlässe, die Generalversammlung, die Ankorungen sowie unsere Clubshow in Lotzwil erfolgreich durchführen. Ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten, welche mitgeholfen haben, dass diese Veranstaltungen erfolgreich abgelaufen sind, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Ich erachte es nicht als selbstverständlich, dass uns immer wieder motivierte Mitglieder unterstützen bei der Durchführung unserer Anlässe.

Was uns jedoch nach wie vor grosse Sorge bereitet, ist die stagnierende Mitgliederzahl und die mangelnde Bereitschaft Aufgaben im Club zu übernehmen. Natürlich stehen wir hier nicht alleine da, viele Clubs und Vereine haben ähnliche oder gleiche Probleme. Vieles ist heute auf die sozialen Medien ausgerichtet. Auch wir versuchen deshalb hier Schritt zu halten. Auf Anfrage der SKG haben wir uns entschlossen ebenfalls bei der Präsentation der Schweizer Hunderassen mitzumachen. Wir haben den Standard des Bernhardiners in eine gut leserliche Fassung gebracht (ohne natürlich den FCI Standard zu verändern), die es dem Interessierten erlaubt, sich einen schnellen Überblick über den Standard des Bernhardiners zu verschaffen. Dieser Überblick wird im 2024 auf der Homepage der SKG und auf unserer Club Seite barryswiss.ch publiziert. Ebenfalls intensiv haben wir an der Vorbereitung für die HUND 24 in Winterthur Vorarbeit geleistet, indem wir neue Rollups und Banner produziert haben. Ein riesiges Dankeschön für die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten geht hier an unsere Zuchtwartin Manuela Del Medico.

Damit unser Club moderner und zeitgemässer auftreten kann, haben wir im 2023 auch unser Logo und Schriftzug erneuert. Dieser Schritt ist auf viel positives Echo gestossen. Insbesondere in den sozialen Medien hat unser Logo einen guten Wiedererkennungswert erlangt. Für Publikationen in diesen Medien sind wir jedoch auf eure Mithilfe angewiesen. Publizieren und berichten können wir nur, wenn wir Geschichten, Fotos, Ereignisse von euch allen auch zugestellt bekommen. Ich möchte es deshalb nicht unterlassen euch alle im Rahmen dieses Jahresberichtes aufzurufen, sendet uns Fotos, Geschichten und Ereignisse. Unser Club lebt nur, wenn wir unsere Barry - Geschichten auch einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen können. Mit dem neuen Logo ergänzt haben wir auch die Homepage und das digitale Barry Bulletin. Sie leben dank dem grossen Einsatz von Roland Epting, welche beide Medien betreut. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Erfreulich ist auch das vergangene Finanzjahr. Wir stehen wiederum auf gesunden Beinen da, und konnten Reserven bilden für schwierigere Jahre, sowie für das kommende 140 Jahre Jubiläum im 2024. Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Kassierin, welche mit grossem Einsatz unsere Club-Finzen verwaltet. Ein herzliches Dankeschön für ihre grosse Arbeit gehört auch unserer Beisitzerin Sandra Reuteler, welche unsere Mitgliederdaten mutiert und verwaltet und jeweils den Versand der Unterlagen der Generalversammlung durchführt. Erfreulich ist auch, dass wir alle geplanten Vorstandssitzungen erfolgreich durchführen konnten. Ein herzliches Dankeschön an Patricia Epting, welche uns immer tatkräftig unterstützt bei der Protokollierung und Nachführung unserer Termine.

Für unser kommendes 140 Jahre Jubiläum haben wir im vergangenen Jahr ein Organisationskomitee gegründet, welches die Organisation der WUSB und der Clubshow in Martigny plant und umsetzt und bereits viele Vorarbeiten durchgeführt hat. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, welche uns hier tatkräftig unterstützen.

Ein grosses Dankeschön für ihre unermüdliche Arbeit gebührt auch unseren nicht erwähnten Vorstandsmitgliedern sowie dem Präsidenten der Zuchtkommission, den Mitgliedern sowie unserer Zuchtwartin. Ich schliesse diesen Jahresbericht mit Blick auf die kommenden Herausforderungen und freue mich, mit euch allen die zukünftigen Herausforderungen zum Wohle unserer Bernhardiner, unseres Nationalhundes anzupacken.

Schweiz. St. Bernhards-Club

Andreas Leuzinger
Präsident



Rapport annuel du président

Chers members

Au cours de l'année écoulée, nous avons pu organiser avec succès nos principales manifestations, l'assemblée générale, les sélections d'élevage et notre club show à Lotzwil. Je tiens à remercier chaleureusement toutes les personnes qui ont contribué au bon déroulement de ces manifestations. Je considère qu'il ne va pas de soi que des membres motivés nous soutiennent toujours dans l'organisation de nos manifestations.

Ce qui nous préoccupe toutefois toujours autant, c'est la stagnation du nombre de membres et le manque de volonté d'assumer des tâches au sein du club. Bien sûr, nous ne sommes pas les seuls dans ce cas, de nombreux clubs et associations ont des problèmes similaires ou identiques. Aujourd'hui, beaucoup de choses sont axées sur les médias sociaux. C'est pourquoi nous essayons nous aussi de suivre le rythme. A la demande de la SCS, nous avons décidé de participer à la présentation des races de chiens suisses. Nous avons transformé le standard du Saint-Bernard en une version lisible (sans bien sûr modifier le standard de la FCI), qui permet aux personnes intéressées d'avoir un aperçu rapide du standard du Saint-Bernard. Cette vue d'ensemble sera publiée en 2024 sur le site de la SCS et sur notre site de club barryswiss.ch. Nous avons également travaillé intensivement à la préparation de HUND 24 à Winterthur, en produisant de nouveaux rollups et bannières. Nous remercions vivement notre surveillante d'élevage Manuela Del Medico pour l'ampleur des travaux préparatoires.

Afin que notre club puisse se présenter de manière plus moderne et contemporaine, nous avons également renouvelé notre logo et notre signature en 2023. Cette démarche a rencontré un écho très positif. Notre logo est devenu très reconnaissable, en particulier dans les médias sociaux. Pour les publications dans ces médias, nous avons toutefois besoin de votre aide. Nous ne pouvons publier et rapporter que si nous recevons des histoires, des photos et des événements de vous tous. Je ne voudrais donc pas manquer de vous appeler tous dans le cadre de ce rapport annuel à nous envoyer des photos, des histoires et des événements. Notre club ne vit que si nous pouvons présenter nos histoires de Barry à un plus large public. Avec le nouveau logo, nous avons également complété la page d'accueil et le bulletin Barry numérique. Ils vivent grâce au grand engagement de Roland Epting, qui s'occupe de ces deux médias. Un grand merci à lui.

L'année financière écoulée est également réjouissante. Nous sommes à nouveau en bonne santé et avons pu constituer des réserves pour les années plus difficiles, ainsi que pour le prochain 140e anniversaire en 2024. Un grand merci à notre caissière, qui gère les finances de notre club avec beaucoup d'engagement. Un grand merci également à notre assesseur Sandra Reuteler pour son grand travail de mutation et de gestion des données de nos membres, ainsi que pour l'envoi des documents de l'assemblée générale. Il est également réjouissant de constater que nous avons pu mener à bien toutes les réunions du comité prévues. Un grand merci à Patricia Epting, qui nous soutient toujours activement dans la rédaction des procès-verbaux et la mise à jour de nos rendez-vous.

Pour notre prochain 140e anniversaire, nous avons créé l'année dernière un comité d'organisation qui planifie et met en œuvre l'organisation de l'UMSB et du Clubshow à Martigny et qui a déjà effectué de nombreux travaux préparatoires. Un grand merci à tous les membres qui nous soutiennent activement dans ce domaine.

Un grand merci également pour leur travail infatigable à nos membres du comité non mentionnés ainsi qu'au président de la commission d'élevage, aux membres et à notre surveillante d'élevage. Je termine ce rapport annuel en pensant aux défis à venir et je me réjouis de relever avec vous tous les défis futurs pour le bien de nos Saint-Bernard, notre chien national.

Club Suisse du Saint-Bernard

Andreas Leuzinger
Président



Jahresbericht des Präsidenten der Zuchtkommission 2023

An den beiden Ankörungen in Reinach und Yverdon konnten einige vielversprechende Hunde angekört werden. Die Nachfrage nach Welpen ist wieder gestiegen. Auch wenn die Welpen teilweise länger beim Züchter verbleiben als in der Vergangenheit. Es ist die Pflicht jedes einzelnen Züchters, die Haltungsvoraussetzungen genau zu prüfen um spätere Rücknahmen zu vermeiden.

Die Zuchtkommission konnte ihre laufenden Arbeiten anlässlich ihrer Sitzungen erledigen. Viele Arbeiten wurden während dem Jahr auch bilateral zwischen einzelnen Mitgliedern erledigt. Der Aufwand für die Wurfkontrollen war teilweise immens. Sie konnten alle durchgeführt werden, auch wenn teilweise für einzelne Kontrollen einen ganzen Tag investiert werden musste.

Für die vorgeschriebene Weiterbildung für Züchter, konnten wir uns bei der IGKO Bern und Umgebung anschliessen. Die Themen waren lehrreich, auch wenn viel Bekanntes vermittelt wurde. Zukünftige Weiterbildungen werden in ähnlicher Form stattfinden.

Im Jahr 2024 steht mit dem Ausrichten der WUSB in Martigny ein Höhepunkt im Vereinsjahr bevor. In diesem Zusammenhang richte ich einen dringenden Appell an die Vereinsmitglieder, sich für mögliche Aufgaben als Helfer zur Verfügung zu stellen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Kolleginnen der Zuchtkommission für ihren Einsatz das ganze Jahr hindurch bedanken.

Der Dank gilt auch allen Helferinnen und Helfer, welche während dem ganzen Jahr ihren Einsatz für den Club und die Rasse geleistet haben.

In diesem Sinn wünsche ich allen einen guten Start ins Vereinsjahr 2024 und weiterhin viel Freude mit unseren vierbeinigen Partnern.

Michael Patscheider
Präsident Zuchtkommission



WUSB & Clubshow 2024
7. - 9. June 2024
Amphitheater, Martigny, Switzerland



Rapport annuel du président de la commission d'élevage 2023

Lors des deux sélections d'élevage à Reinach et à Yverdon, quelques chiens prometteurs ont pu être sélectionnés. La demande de chiots a de nouveau augmenté. Même si les chiots restent parfois plus longtemps chez l'éleveur que par le passé. Il est du devoir de chaque éleveur de vérifier précisément les conditions de détention afin d'éviter des retraits ultérieurs.

La commission d'élevage a pu mener à bien ses travaux courants lors de ses réunions. De nombreux travaux ont également été effectués de manière bilatérale entre les différents membres au cours de l'année. Le travail pour les contrôles de portée a parfois été immense. Ils ont tous pu être effectués, même s'il a parfois fallu investir une journée entière pour certains contrôles.

Pour la formation continue prescrite aux éleveurs, nous avons pu nous joindre à l'IGKO Berne et environs. Les thèmes abordés ont été instructifs, même si beaucoup de choses connues ont été transmises. Les futures formations continues seront organisées sous une forme similaire.

En 2024, l'organisation de l'UMSB à Martigny sera un moment fort de l'année de l'association. Dans ce contexte, je lance un appel pressant aux membres de l'association pour qu'ils se mettent à disposition en tant qu'aides pour d'éventuelles tâches.

Pour terminer, je tiens à remercier toutes mes collègues de la commission d'élevage pour leur engagement tout au long de l'année.

Mes remerciements s'adressent également à tous les bénévoles qui se sont investis tout au long de l'année.

Dans cet esprit, je souhaite à tous un bon début d'année associative 2024 et beaucoup de plaisir avec nos partenaires à quatre pattes.

Michael Patscheider
Président de la commission d'élevage

Jahresbericht 2023 Manuela Del Medico, Züchterin

Liebe Mitglieder, liebe Züchter

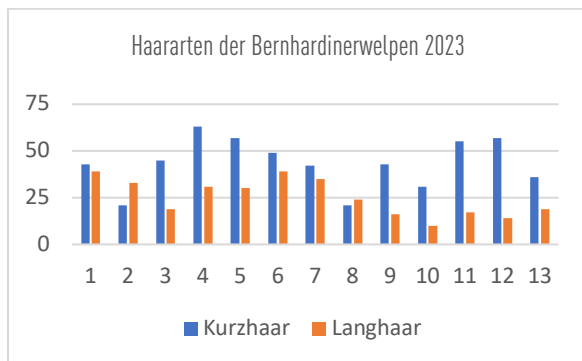
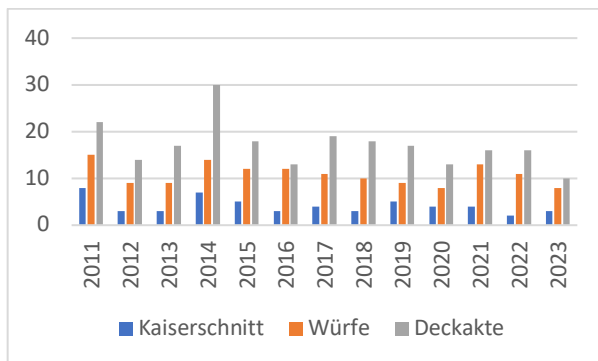
Erstmal möchte ich mich an Euch bedanken, die mir Ihr Vertrauen entgegenbringen und mich wiedergewählt haben. Ich mache diesen Job gerne weil es dem Bernhardiner dient und es wichtig ist, diese Schweizer Hunderasse zu erhalten. Auch wenn es für mich oft mit viel Arbeit verbunden ist, ich mache diesen Job gerne.

Wie immer zeige ich Euch in der untenstehenden Tabelle die Bewegung innerhalb der Zucht vom vergangenen Jahr auf.

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gedekte Hündinnen	22	14	17	30	18	13	19	18	17	13	16	16	9
Deckakte Kurzhaar	14	6	9	14	10	4	6	3	8	7	12	7	4
Deckakte Langhaar	5	7	1	4	4	3	5	5	2	1	1	0	0
Deckakte gemischt	3	1	7	12	5	6	8	10	7	5	3	9	5
Anzahl Würfe	15	9	9	14	12	12	11	10	9	8	13	11	9
Hündinnen Leer oder Tod	7	5	8	16	6	2	8	8	8	3	4	3	2
Welpenzahl	82	54	64	94	87	88	77	54	59	55	72	71	55
Welpen KH	43	21	45	63	57	49	42	21	43	31	55	57	36
Welpen LH	39	33	19	31	30	39	35	24	16	10	17	14	19
Geburt durch Kaiserschnitt	8	3	3	7	5	3	4	3	5	4	4	2	3

Abweichungen entstehen durch die Überschneidung der Jahre. Es werden 2024 noch 3 Geburten erwartet die 2023 gedeckt wurden.

Statistik Bernhardiner Schweiz



Ankörungen

Die Berichte der beiden Ankörungen in Yverdon les Bain und Reinach AG werden fortlaufend mit Bildern in der Barry News veröffentlicht. Was mir auffällt ist, dass es kaum noch Hunde von Privaten Besitzern gibt die ihre Hunde ankören. Seinen Hund anzukören bedeutet nicht, dass er unbedingt zur Zucht eingesetzt werden muss. Eine Ankörung gilt als Bestätigung für einen Bernhardiner der von zwei Rasserichter beurteilt und vermessen wurde und zusätzlich einen Wesenstest bestanden hat. Dies kann auch als Bewertung eines einzelnen Hundes angeschaut werden. Ich möchte damit ausdrücken, dass jeder seinen Bernhardiner ankören kann. was durchaus zum Erhalt der Rasse helfen kann. Dies ist ein Aufruf an alle Privatbesitzer, ihre Hunde anzukören. Besucht unsere Ankörungen und macht euch selber ein Bild oder holt Euch Informationen bei der Zuchtkommission oder euren Züchter. Vielen Dank für Euren Beitrag, unsere wundervolle Rasse, den Bernhardiner zu erhalten.



BARRY SWISS
SINCE 1884

Ausstellungen 2024

Dieses Jahr werden wir oft Gelegenheit haben unsere Bernhardiner zur Show zu stellen. Die Liste der Ausstellungen findet ihr Online. Zu beachten ist, dass wir zusätzlich einen Stand bei der Hundefachmesse in Winterthur Anfang Februar haben und zusätzlich unser 140-jähriges Jubiläum feiern. Die WUSB findet im Amphitheater beim Barryland in Martigny VS statt und am gleichen Weekend findet die Clubshow statt. Komm auch, mach mit und feiere unseren Bernhardiner!

Ich freue mich, wenn wir uns öfter sehen in diesem speziellen Jahr 2024.

Herzlichen Dank für Eure Aufmerksamkeit und bis bald!

Manuela Del Medico

Zuchtwartin des Schweizerischen St. Bernhardsclub



Rapport annuel 2023 Manuela Del Medico, surveillante d'élevage

Chers membres, chers éleveurs

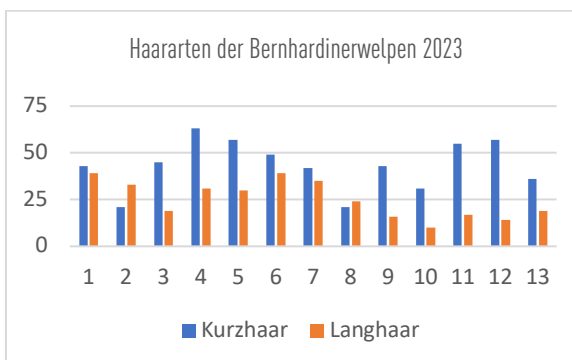
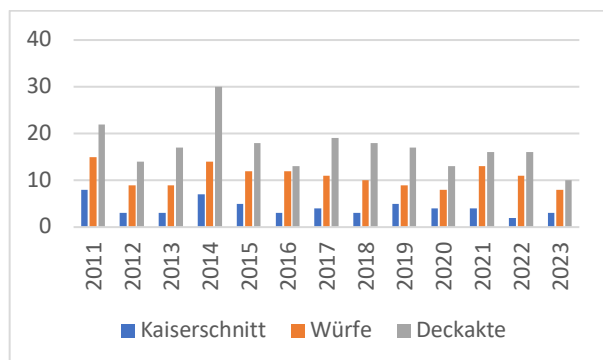
Tout d'abord, je tiens à vous remercier de m'avoir fait confiance et de m'avoir réélue. J'aime faire ce travail parce qu'il sert le Saint-Bernard et qu'il est important de préserver cette race de chiens suisses. Même si cela implique souvent beaucoup de travail pour moi, j'aime faire ce travail.

Comme toujours, je vous montre dans le tableau ci-dessous les mouvements au sein de l'élevage de l'année passée.

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Gedeckte Hündinnen	22	14	17	30	18	13	19	18	17	13	16	16	9
Deckakte Kurzhaar	14	6	9	14	10	4	6	3	8	7	12	7	4
Deckakte Langhaar	5	7	1	4	4	3	5	5	2	1	1	0	0
Deckakte gemischt	3	1	7	12	5	6	8	10	7	5	3	9	5
Anzahl Würfe	15	9	9	14	12	12	11	10	9	8	13	11	9
Hündinnen Leer oder Tod	7	5	8	16	6	2	8	8	8	3	4	3	2
Welpenzahl	82	54	64	94	87	88	77	54	59	55	72	71	55
Welpen KH	43	21	45	63	57	49	42	21	43	31	55	57	36
Welpen LH	39	33	19	31	30	39	35	24	16	10	17	14	19
Geburt durch Kaiserschnitt	8	3	3	7	5	3	4	3	5	4	4	2	3

Les écarts sont dus au chevauchement des années. En 2024, on attend encore 3 naissances qui ont été couvertes en 2023.

Statistique Saint-Bernard Suisse



Sélections d'élevage

Les rapports des deux sélections d'Yverdon les Bains et de Reinach AG sont publiés au fur et à mesure avec des photos dans le Barry News. Ce qui me frappe, c'est qu'il n'y a pratiquement plus de chiens de propriétaires privés qui sélectionnent leurs chiens. Faire approuver son chien ne signifie pas qu'il doit nécessairement être utilisé pour l'élevage. Une sélection d'élevage est une confirmation qu'un Saint-Bernard a été jugé et mesuré par deux juges de race et qu'il a également réussi un test de caractère. Cela peut également être considéré comme l'évaluation d'un seul chien. Je veux dire par là que chacun peut faire examiner son St-Bernard, ce qui peut contribuer à la sauvegarde de la race. C'est un appel à tous les propriétaires privés pour qu'ils fassent examiner leurs chiens. Assistez à nos sélections et faites-vous une idée par vous-même ou demandez des informations à la commission d'élevage ou à votre éleveur. Merci beaucoup pour votre contribution à la préservation de notre merveilleuse race, le Saint-Bernard.



BARRY SWISS
SINCE 1884

Expositions en 2024

Cette année, nous aurons souvent l'occasion de présenter nos Saint-Bernard en exposition. Vous trouverez la liste des expositions en ligne. A noter que nous aurons également un stand à la foire canine de Winterthur début février et que nous fêterons également notre 140ème anniversaire. Le WUSB aura lieu dans l'amphithéâtre du Barryland à Martigny VS et le club show aura lieu le même week-end. Viens toi aussi, participe et fête notre Saint-Bernard !

Je me réjouis de te voir plus souvent en cette année spéciale 2024.

Merci beaucoup pour votre attention et à bientôt !

Manuela Del Medico

Responsable de l'élevage du Club Suisse du Saint-Bernard

